



Amt für Militär und Zivilschutz
 Uffizi da militar e da protecziun civila
 Ufficio del militare e della protezione civile

Gemeinde St. Moritz		
1	2	3
26. Jan. 2012		Ano
A	<input type="checkbox"/> zur Stellungnahme	<input type="checkbox"/> Einwohnerkontrolle
B	<input type="checkbox"/> zur Prüfung	<input checked="" type="checkbox"/> Bauamt
	<input type="checkbox"/> zur Erledigung	<input type="checkbox"/> Kanzlei
	<input type="checkbox"/> zur Kenntnis	<input type="checkbox"/> Kassa
		<input type="checkbox"/> Steueramt
		<input type="checkbox"/> Gemeindepolizei

VAH
ISTEK

Gemeindevorstand
 St. Moritz
 7500 St. Moritz

Ihr Zeichen
 Ihre Nachricht

Sachbearbeiter: Walter Caprez
 walter.caprez@amz.gr.ch

Tel 081 257 3538
 Fax 081 257 2163

Unser Zeichen: cap
 26.01.2012

Teilrevision

Bundesgesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz (BZG, SR 520.1) Verordnung über den Zivilschutz (ZSV, SR 520.11) per 01.01.2012

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident,
 Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte,

obwohl die Medien über die oben erwähnte Teilrevision berichtet haben, möchten wir auf die für die Gemeinde **St. Moritz** wichtige Änderungen eingehen.

1. Schutzraumbaupflicht Art. 46 BZG / Art. 17 ZSV

1.1. In Gemeinden oder Beurteilungsgebieten mit **mehr** als 1'000 Einwohner und **einem Schutzplatzüberangebot** müssen Bauherren bei Neubauten keine Schutzräume mehr erstellen, jedoch ist der Ersatzbeitrag zu leisten.

1.2. Schutzplatzbilanz per 01.01.2012 (gem. Art. 47 BZG) der Gemeinde **St. Moritz**.

BG	Einwohner*	50 % FHZ	SP-Bedarf	SPL	SPA
St. Moritz	5202	3691	8893	9241	+348

BG = Beurteilungsgebiet

FHZ = Ferienhauszimmer

SPL = vorhandene Schutzplätze

* Datenerhebung Dezember 2011

SPA = Schutzplatz-Angebot

+ = Überangebot / kein Schutzraumbau

- = Defizit / Schutzraumbau

2. Höhe der Ersatzbeiträge ab 01.01.2012 (Art. 47 BZG / Art. 21 ZSV)

Gestützt auf Art. 1 Abs. c der Ausführungsbestimmungen zum Gesetz über die Katastrophenhilfe (BR 620.120) hat das Departement für Justiz, Sicherheit und Gesundheit die Ansätze wie folgt festgelegt; Publikation im Kantonsamtsblatt Nr 51/2011 und 02/2012:

01 – 10	Schutzplätze	800 Franken pro Schutzplatz
11 – 20	Schutzplätze	700 Franken pro Schutzplatz
21 – 30	Schutzplätze	650 Franken pro Schutzplatz
31 – 40	Schutzplätze	600 Franken pro Schutzplatz
41 – 50	Schutzplätze	550 Franken pro Schutzplatz
51 – 60	Schutzplätze	500 Franken pro Schutzplatz
Ab 61	Schutzplätzen	450 Franken pro Schutzplatz

3. Baugesuche für Neubauten Art. 48 BZG / Art. 7 der Ausführungsbestimmungen zum Gesetz über die Katastrophenhilfe (BR 620.120)

Ungeachtet ob eine Schutzraumbaupflicht besteht oder nicht, sind sämtliche Baugesuche für Neubauten von Wohn- und Ferienhäuser zur Abklärung der Schutzraumbau resp. Ersatzbeitragspflicht wie bis anhin unserem Amt einzureichen. Baubewilligungen dürfen erst erteilt werden, wenn der Entscheid über die Schutzraumbau- bzw. Ersatzbeitragspflicht vorliegt.

Weitere Informationen über das Bauwesen im Zivilschutz (Formulare, Liste Steuerung Schutzraumbau GR etc.) finden Sie auf unserer Website unter:

<http://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/djsg/amz/Dokumentation/downloads/Seiten/Zivilschutz.aspx>.

Selbstverständlich unterstützen wir Sie bei der Behandlung der Baugesuche im Bereich Schutzraumbau / Ersatzbeiträge. Herr Walter Caprez, Telefon 081 257 35 38, E-Mail walter.caprez@amz.gr.ch steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Für Ihre Mitarbeit danken wir Ihnen bestens.

AMT FÜR MILITÄR UND ZIVILSCHUTZ

Der Vorsteher



Hans Gasser

Kopie geht intern an:

- Abteilung Dienste, Walter Caprez